

BAUINVENTAR GEMEINDE STANS

Verzeichnis der geschützten und schutzwürdigen Gebäude und Baugruppen



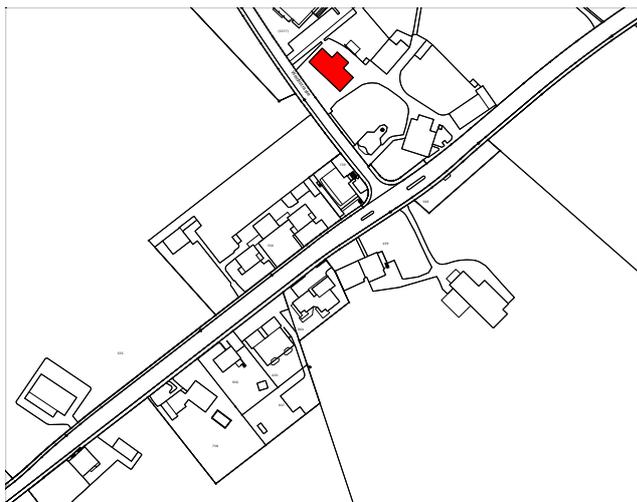
HAUS-ZU-HAUS-INVENTAR

Ort	Objekt	Adresse	Parz.-Nr.	Ass.-Nr.
6370 Stans	Wohnhaus ehem. Waisenhaus/Kinderheim; ehem. „Centro Italiano“	Weidlistrasse 2	443	284.4

Bauherrschaft	Bauleute	Datierung
Armengemeinde Stans	BM Klemenz Christen	erb. 1900-1903

Status

- geschützt laut RRB-Nr.
- schutzwürdig
- dokumentiert



Kurzbeschreibung

Querrechteckiger, dreigeschossiger Bau mit T-förmigem Grundriss. Krüppelwalmdach mit Quergiebel über Mittelrisalit. Giebeldreiecke mit gekoppelten Fenstern, bekrönt mit Halbrundfenstern. Oberflächen fein verputzt. Eckpilaster mit Quadermauerwerk ausgebildet. Sockelgeschoss mit Gurtgesims optisch vom Hauptbau abgetrennt. Der monumentale Bau nimmt die Typologie der frühen Schulhausarchitektur auf.



Bild oben: Ansicht von Südwesten
Bild unten: Ansicht von Nordwesten

Begründung / Würdigung

Der monumentale Solitär dominierte jahrzehntelang die noch kaum bebaute Ebene in Stans und präsentiert sich auch heute noch als qualitativvolles Beispiel guter Baumeisterarchitektur. Er bildet mit den benachbarten Gebäuden ein wertvolles bauliches Ensemble. Bedeutender Zeuge der Stanser Sozialgeschichte.

Archiv, Plan- und Bildmaterial

- Altes Grundbuchblatt, StA NW: D 1525/478.

Literatur

- Beschriftung Stans; Liste Kultur- und Baugeschichte.
- Inventar Rebsamen 2006.
- INSA 9, S. 288.
- Nidwaldner Volksblatt, Nr. 41/10.10.1903.